Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 57 (1874)

Vereinsnachrichten: Aargau **Autor:** Wydler, H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1. Aargau.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

Präsident: Hr. Dr Custer.

Jahresbeitrag 8 Fr., Mitgliederzahl 102, Ehrenmitglieder 1.

In den 14 Sitzungen des Winters 1873/74 wurden Vorträge gehalten von:

- 1) Herrn Dr. Bircher: Ueber Transplantation der Epidermis, (mit Vorführung eines Patienten).
- 2) Herr Prof. Liechti: Ueber Bunsen'sche Flammenreactionen, (in 2 Sitzungen).
- 3) Herr Prof. Gladbach: Ueber das calorische Aequivalent der Arbeit.
- 4) Herr Prof. Mühlberg: Die naturwissenschaftl. Lehrmittel an der Wiener-Weltausstellung
- 5) Herr General Herzog: Ueber den metallurgischen Theil der Wiener-Ausstellung, (in 2 Sitzungen).
- 6) Herr Prof. Mühlberg: Ueber vermeintliche Pfahlbauten im Bünzermoose und ein neues Refugium bei Wittnau.
 - 7) Herr Prof. Krippendorf: Ueber Lichtpausen.
- 8) Herr Dr. Studer: Ueber Trepanation, (mit Vorführung eines Patienten).
 - 9) Herr Prof. Mühlberg: Ueber die Pilze.
- 10) Herr Uhrenmacher Johann: Benutzung des Luftdrucks zur Zeitmessung.
- 11) Herr Prof. Mühlberg: Ueber eine Sammlung von Pfahlbaugegenständen aus dem Bielersee.

Ferner an der Jahresversammlung in Muri von:

- 12) Herr Prof. Liechti: Ueber die neuern chemischen Theorieen.
- 13) Herr Bezirkslehrer Ebert in Muri: Ueber die Thalbildungen in der Molasse,
 - 14) Herr Beck in Muri: Ueber den Hagel.

Ausserdem kamen in mehreren Sitzungen verschiedene kleinere Demonstrationen und Mittheilungen vor.

Der Sekretär: H. Wydler, Bezirkslehrer.

2. Basel.

Naturforschende Gesellschaft.

Juli 1873 bis Juli 1874.

- 1. Herr Prof. Rütimeyer: Ueber neu erhaltene Säugethierreste aus den Steinbrüchen von Egerkingen.
- 2) Herr Prof. Ed. Hagenbach: Ueber die Wirkungen des Blitzschlages vom 18. Juli am St. Martinsthurm.
- 3) Herr Prof. F. Miescher, Sohn: Ueber die chemische und anatomische Beschaffenheit des Sperma, besonders von Luchs und Stier.
- 4) Herr Prof. S. Schwendener: Ueber die gegen Zug und Druck dienlichen Vorrichtungen des Pflanzengewebes.
- 5) Herr Prof. Rütimeyer: Ueber Balæniceps rex und die verwandten Gattungen lebender und fossiler Vögel.
- 6) Herr Dr. Gilliéron: Ueber die exotischen Blöcke des Flysch, insbesondere solche der Freiburger Alpen.
- 7) Herr Prof. Alb. Müller: Ueber die gneiss- und granitartigen Gesteine der Umgebungen des St. Gotthard und ihre Entstehung.